

Zürich-Bern

Kolloquium für slavistische Linguistik

Donnerstags, 16:15 bis 18:00 Uhr

Slavisches Seminar, Plattenstrasse 43, 8032 Zürich, PLG-111

Unitobler, Lerchenweg 36, 3012 Bern, Hörraum F012

Kurzinformation

Bei diesem Kolloquium handelt es sich um eine Reihe an Gastvorträgen, die abwechselnd in Bern und Zürich gehalten werden.

Gastreferentinnen und Gastreferenten bieten Einblicke in ihre Forschung zur slavistischen Linguistik.

Interessierte sind herzlich willkommen.
Freier Eintritt

03. Oktober, Zürich
Martin Konvička (FU Berlin): *Nicht-finite kausale Konstruktionen im Tschechischen und anderen Sprachen*

17. Oktober, Bern
Valeria Wagner (Universität Hamburg): *Konzeptualisierung von Alter(n) im öffentlichen Diskurs in Deutschland, Russland und bei russischsprachigen Migrant*innen im Vergleich*

31. Oktober, Zürich
Luka Szucsich (HU Berlin): *Za me und na te, aber *od me und *zbog te. Zur Frage sog. PP-interner Klitika im Burgenlandkroatischen*

14. November, Bern
Sarah Wesolek (HU Berlin): *L2 and Its Impact on Speech and Speaker Perception: A Study of Accents and Errors in the German-Polish Context*

28. November, Bern
Monika Wingender (Justus-Liebig-Universität Gießen): *Sprache und Krieg - aktuelle Sprachsituation und Sprachpolitik in der Ukraine*

12. Dezember, Zürich
Jan Patrick Zeller (Universität Oldenburg): *Lexikalische Variation im Schlesischen*

Kontakt

katrin.karl@unibe.ch (Bern),
florian.wandl@uzh.ch,
cristiana.lucchetti@uzh.ch,
aleksej.tikhonov@uzh.ch
(Zürich)



**Universität
Zürich** UZH

u^b

b
**UNIVERSITÄT
BERN**